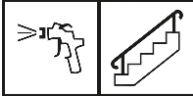


**ARTIKEL:** 1K+2K AQUA-STEP  
**ART.-NR.:** AS 490  
**SYSTEM:** Wässriger 1K + 2K Treppenlack



## PRODUKTBESCHREIBUNG

1K+2K AQUA-STEP AS 490 ist ein wässriger 1K + 2K Treppenlack und zeichnet sich aus durch:

- hohe Abriebfestigkeit
- guter Stand auf senkrechten Flächen
- ideale Eignung zum Beschichten von Treppenbauteilen
- sehr hohe Lichtstabilität

## ANWENDUNGSBEREICH

Eignet sich zur Beschichtung von:

- verschiedensten Massivhölzern (Nicht für Exoten und holzinhaltsstoffreichen Hölzern geeignet)
- feinfurnierten Trägerplatten



Das Produkt findet Anwendung in der Beschichtung von:

- Treppenbauteilen und -stufen

## TECHNISCHE DATEN




- Farbton: transparent
- Glanzgrad: seidenmatt, matt
- Auslaufzeit: 60-80 s DIN 53211/ 6 mm
- Dichte: ca. 1,20 g/cm<sup>3</sup>

## VERARBEITUNG

		
Auftragsmenge pro Schicht (g/m <sup>2</sup> )	120-160	
Anzahl an Schichten	1-3	
Düsengröße (mm)	2,0-2,5	0,28-0,33
Spritzdruck (bar)	3-4	100-120
Zerstäubedruck (bar)		1-2

## TROCKNUNG

## HÄRTER, VERDÜNNER, ZUSÄTZE

Staubtrocken	0,5 h		Härter	10:1 nach Volumen mit Härter AH 410
Schleifbar	2-3 h			
Überlackierbar	6-7 h		Topfzeit	mit Härter AH 410: 2 h (verkürzt sich bei hohen Temperaturen)
Stapelbar				
Durchgetrocknet	48 h		Verdünnung	Bei Bedarf: Wasser max. Zugabe: 10 %
Ausgehärtet	7 Tage			
(bei 20 °C und 35-65 % rel. Luftfeuchte und in Abhängigkeit zur Auftragsmenge)			Verzögerer	

# Artikel-Nr.: AS 490

## LAGERUNG



Gut verschlossen, kühl und trocken lagern. Vor Frost schützen.

### Lagerfähigkeit:

AS 490: 12 Monate

Härter AH 410: 6 Monate

(jeweils im nicht angebrochenen Originalgebilde)

## REINIGUNG



Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit

- Wasser oder
- AC 460\* reinigen.

\*Verdünnt mit 80 Teilen Wasser und 20 Teilen AC 460

## BESONDERE HINWEISE

- Vor Gebrauch gründlich aufrühren!
- Härter und Stammlack gut vermischen!
- Die zu lackierenden Substrate sind vor der Beschichtung 12 Stunden im Produktionsraum zu konditionieren.
- Vor dem Auftrag muss die Eignung des Produktes auf dem gewünschten Untergrund mittels Probeauftrag geprüft werden.
- Die Fläche muss vor der Applikation einwandfrei geschliffen, trocken, staub-, fett-, öl- und silikonfrei sein.
- Hohe Luftfeuchte und eine Holzfeuchte über 10% sind unbedingt zu vermeiden. Hohe Luftfeuchtigkeit führt zu längeren Trockenzeiten. Die angegebenen Zeiten sind abhängig von der Auftragsmenge, der Holzart, der Raumtemperatur und der rel. Luftfeuchte.
- Die Gebinde vor Antrocknung schützen und immer sofort nach der Materialentnahme dicht verschließen. Von Sonnenlicht fernhalten, um Hautbildung zu vermeiden. Durch Antrocknung entstandene Haut durch sieben entfernen.
- Der Kontakt mit Eisen, Kupfer, Zink und Aluminium und deren Legierungen ist zu vermeiden. Nur Geräte aus nicht rostenden Werkstoffen verwenden.
- Verdünnungen oder Lösungsmittel herkömmlicher Lacke dürfen nicht in den Wasserlack gelangen.
- Beim Öffnen des Gebindes keine verkrusteten Lackrückstände in den Lack fallen lassen. Diese lösen sich nicht mehr und können nur durch Absieben entfernt werden. Lackreste nicht in die Kanalisation gelangen lassen, sondern austrocknen und dem Industriemüll zuführen.
- Beim Wechsel von Wasserlack auf lösemittelhaltige Lacke, Spritzgeräte gründlich mit verdünntem Wasserlack-Reinigungskonzentrat AC 460, anschließend mit Wasser, dann mit Uni-Waschlöser V 803 oder DD-Verdünnung V 2244 durchspülen. Beim erneuten Wechsel auf Wasserlacke Reinigung in umgekehrter Reihenfolge vornehmen.

## NORMEN UND PRÜFUNGEN

- EN 71, Teil 3 frei von extrahierbaren Schwermetallen
- DIN-68861-1B chemische Widerstandsfähigkeit
- DIN ISO 2409 GT 0 Haftfestigkeit
- Schweiß- und Creme-Beständigkeit

### Sicherheit:

Die Angaben in diesem technischen Merkblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Kennzeichnung gemäß Gefahrstoffverordnung und dem Transportrecht sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen. [Jun-23]

### PLANTAG Coatings GmbH

Plantagenweg 34-38

32758 Detmold

DEUTSCHLAND

Fon: +49 5231 6002 661

Fax: +49 5231 6002 9661

E-Mail: info@jordanlacke.de

JORDAN LACKE – eine Marke der PLANTAG Coatings GmbH